

Gleiche Gehälter für alle Schulformen

Beitrag von „Silicium“ vom 19. Oktober 2011 16:26

Zitat von Liselotte

Grundschullehrer müssten natürlich besser verdienen als Gymnasiallehrer,  schließlich werden bei uns die Grundlagen gelegt und wenn wir es nicht ordentlich machen, dann kann am Gymnasium auch im einhändigen Handstand unterrichtet werden und es würde nichts bringen, oder es würde gar keine Schüler mehr am Gymnasium geben. 

Das ist hoffentlich nur als Spaß gemeint. 

Sonst haben wir bald die Erntehelper der Bauern vor der Tür, die A16 haben möchten, weil ohne Nahrung niemand von uns auch nur irgendetwas tun könnte  und man ohne Schulleiter zumindest überleben würde und ein Schulleiter mit vollem Magen seinen Job im Handstand machen kann im Vergleich dazu, wenn nagender Hunger ihn plagt.

Zitat von Liselotte

Jeder von uns macht einen Teil des Bildungssystems aus und jeder ist hierbei entsprechend wichtig.

Habe ich auch nie bestritten. Mich fragt, warum immer wieder dieses Argument kommt. Ich meine was hat das mit der Bezahlung eines Berufs zutun?

Ist die Straßenarbeit eines studierten Sozialpädagogen so viel weniger wichtig als die eines Richters, oder woher kommt der eklatante Gehaltsunterschied, wenn sich danach also Gehalt bemisst?

Immerhin verhindert der Straßenarbeiter vielleicht sogar unzählige Straftaten im Vorwege als nur über diese zu richten, was ja in gewisser Weise sogar deutlich höher zu bewerten ist! Läuft unsere gesamte Gesellschaft etwa falsch, müssten nicht nur Primarschullehrer mehr als Gymnasiallehrer, sondern auch Sozialpädagogen mehr verdienen als Richter?

Ich glaube so langsam geht mir ein Licht auf 

Zitat von Liselotte

Jeder von uns wird in seinem Beruf gefordert und jeder von uns hat eine andere Belastung.

Dieser Satz gilt für jeden Beruf, vom Friseur bis zum Astronaut. Einheitsgehalt für alle?